

342 Verputzte Aussenwärmedämmungen

000 Bedingungen

. Individueller Bereich
(Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.

. Kurztex-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.

.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 342D/2016.

01 Verputzte Aussenwärmedämmungen (V'24)

.200 02 Angaben zu Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen finden sich im Reserve-Unterabschnitt 090. Sie enthalten nicht die im NPK vorgegebenen Aussagen, sondern sind projektspezifisch formuliert.

500 Verputzte Aussenwärmedämmungen mit Wärmedämmplatten

Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.

510 Fassaden

515 Verputzte Aussenwärmedämmung.
Deckputz abgerieben, Korngrösse mm 2, weiss. Grundputz mit Bewehrungsgewebe. Auf tragfähigen Untergrund.

.801 01 Dämmschicht:

02 Gutex Thermowall RF
GUTEX Schweiz GmbH
8500 Frauenfeld

Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte.
Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern.

Kantenausbildung: Nut und Kamm.

03 Wärmeleitfähigkeit λ
W/mK (Rechenwert nach SIA 279):
Holzfaserplatte W/mK 0,043.
Gipsfaserplatte W/mK 0,32.

04 Rohdichte kg/m³
Holzfaserplatte kg/m³ ca. 185.
Gipsfaserplatte kg/m³ ca. 1'150.



515.801	06 Brandverhaltensgruppe RF (RF1, RF3) Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E.			
	08 Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)			
	Mindesteindringtiefen beachten!			
	11 Dämmdicke mm 60. 226.2	A	0 m²	A
.802	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereich. Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen.			
	08 Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m² 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m² 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4.			
	12 Zu. Pos. 226.2	A	0 m²	A
.803	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5.			
	08 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen.			
	12 Zu. Pos. 226.2	A	0 m²	A
.804	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5.			
	08 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen.			
	12 Zu. Pos. 226.2	A	0 m²	A
516	Aussenwärmedämmung ohne Deckputz. Grundputz mit Bewehrungsgewebe. Zur Aufnahme einer Deckschicht.			
.801	01 Dämmschicht: 02 Gutex Thermowall RF GUTEX Schweiz GmbH 8500 Frauenfeld Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte. Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern. Kantenausbildung: Nut und Kamm.			
	03 Wärmeleitfähigkeit lambda W/mK (Rechenwert nach SIA 279): Holzfaserplatte W/mK 0,043. Gipsfaserplatte W/mK 0,32.			
	04 Rohdichte kg/m³ Holzfaserplatte kg/m³ ca. 185. Gipsfaserplatte kg/m³ ca. 1'150.			

516.801	06 Brandverhaltensgruppe RF (RF1, RF3) Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E.			
	08 Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)			
	Mindesteindringtiefen beachten!			
	10 Dämmdicke mm 60. 226.2	A	0 m²	A
.802	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereich. Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen.			
	08 Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m² 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m² 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4.			
	11 Zu Pos. ... 226.2	A	0 m²	A
.803	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5. 08 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen.			
	11 Zu Pos. ... 226.2	A	0 m²	A
.804	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5. 08 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen.			
	11 Zu Pos. ... 226.2	A	0 m²	A
520	Untersichten und gekrümmte Flächen			
521	Untersichten. Ausmass: effektive Fläche.			
.001	01 Dämmschicht: 02 Gutex Thermowall RF GUTEX Schweiz GmbH 8500 Frauenfeld Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte. Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern. Kantenausbildung: Nut und Kamm.			
	05 Rohdichte kg/m³ Holzfaserplatte kg/m³ ca. 185. Gipsfaserplatte kg/m³ ca. 1'150.			
	07 Brandverhaltensgruppe RF (RF1, RF3) Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E.			

521.001	09 Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)			
	Mindesteindringtiefen beachten!			
	10 Wärmeleitfähigkeit lambda W/mK (Rechenwert nach SIA 279): Holzfaserplatte W/mK 0,043. Gipsfaserplatte W/mK 0,32.			
	11 Dämmdicke mm 60. 226.2	A	0 m ²	A
.002	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereic.			
	04 Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen.			
	09 Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m ² 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m ² 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4.			
	12 Zu Pos. 226.2	A	0 m ²	A
.003	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5.			
	04 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen.			
	12 Zu Pos. 226.2	A	0 m ²	A
.004	02 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5.			
	04 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen.			
	12 Zu Pos. 226.2	A	0 m ²	A
540	Bauteile			
541	Pfeiler, Lisenen, Säulen, Unterzüge und dgl.			
.100	Pfeiler oder Lisenen.			
.101	03 Dämmschicht: Gutex Thermowall RF GUTEX Schweiz GmbH 8500 Frauenfeld			
	Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte. Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern.			
	Kantenausbildung: Nut und Kamm.			
	05 Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)			
	Mindesteindringtiefen beachten!			
	08 Rohdichte kg/m ³ Holzfaserplatte kg/m ³ ca. 185. Gipsfaserplatte kg/m ³ ca. 1'150.			

541.101	10	Brandverhaltensgruppe RF (RF1, RF3) Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E.			
	13	Wärmeleitfähigkeit lambda W/mK (Rechenwert nach SIA 279): Holzfaserplatte W/mK 0,043. Gipsfaserplatte W/mK 0,32.			
	20	Seite A, Dämmdicke mm 60.			
	21	Seite B, Dämmdicke mm 60.			
	22	Seite C, Dämmdicke mm 60.			
	23	Seite D, Dämmdicke mm 60.			
	226.2		A	0 m	A
.102	05	Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereih.			
	07	Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen.			
	12	Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m2 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m2 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4.			
	24	Zu Pos.			
	226.2		A	0 m	A
.103	05	Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5.			
	07	Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen.			
	24	Zu Pos.			
	226.2		A	0 m	A
.104	05	Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5.			
	07	Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen.			
	24	Zu Pos.			
	226.2		A	0 m	A
.300		Unterzüge.			
.301	01	Dämmschicht: Gutex Thermowall RF GUTEX Schweiz GmbH 8500 Frauenfeld			
		Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte. Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern.			
		Kantenausbildung: Nut und Kamm.			
	03	Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)			
		Mindesteindringtiefen beachten!			
	06	Rohdichte kg/m3 Holzfaserplatte kg/m3 ca. 185. Gipsfaserplatte kg/m3 ca. 1'150.			

541.301	08 Brandverhaltensgruppe RF (RF1, RF3) Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E. 10 Marke, Typ 11 Wärmeleitfähigkeit lambda W/mK (Rechenwert nach SIA 279): Holzfaserplatte W/mK 0,043. Gipsfaserplatte W/mK 0,32. 15 Seite A, Dämmdicke mm 60. 16 Seite B, Dämmdicke mm 60. 17 Seite C, Dämmdicke mm 60. 226.2	A	0 m	A
.302	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereich. 05 Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen. 10 Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m ² 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m ² 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4. 18 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A
.303	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5. 05 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. 18 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A
.304	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5. 05 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen. 18 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A
550	Leibungen und Stürze			
551	Leibungen oder Stürze mit Wärmedämmung, rechtwinklig. Deckputz abgerieben, Korngrösse mm 2, weiss. Grundputz mit Bewehrungsgewebe. 1 Kante, mit stumpfen Anschluss an Fensterrahmen und auf Fensterbank. Trennschnitt in allen Putzschichten.			
.001	01 Dämmschicht: Gutex Thermowall RF GUTEX Schweiz GmbH 8500 Frauenfeld Druckfeste Holzfaserdämmplatte mit einer mm 10 dicken Gipsfaserplatte. Putzträgerplatte fugendicht auf Holz-Unterkonstruktion schrauben oder klammern. Kantenausbildung: Nut und Kamm.			

551.001	02 Rohdichte kg/m3 Holzfaserplatte kg/m3 ca. 185. Gipsfaserplatte kg/m3 ca. 1'150.				
	03 Brandkennziffer BKZ 4.3. Brandverhalten, Euroklasse nach Norm DIN EN 13501-1: E.				
	Brandverhaltensgruppe nach VKF ... (RF1, RF3)				
	04 Wärmeleitfähigkeit lambda W/mK (Rechenwert nach SIA 279): Holzfaserplatte W/mK 0,043. Gipsfaserplatte W/mK 0,32.				
	05 Befestigung der Bekleidung: Befestigungsmittel: (GUTEX Thermowall Holzschraube oder Breitrückenklammer aus Edelstahl)				
	Mindesteindringtiefen beachten!				
	07 Dämmdicke mm 60. 226.2	A	0 m	A
.002	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte im Sockel- und Anschlussbereic.				
	Plattenfugen mit GUTEX Fugendicht schliessen.				
	05 Verbrauch bei 2-fachem Anstrich: ca. l/m2 0,8 (auf Fläche) oder ca. l/m2 2,0 (auf Stirnseite) Trockenzeit ca. h 3-4.				
	08 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A
.003	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen von mm 2-5.				
	05 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen.				
	08 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A
.004	03 Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Plattenfugen über mm 5.				
	05 Plattenfugen mit GUTEX Thermowall/-gf/-L/NF schliessen. Gesamte Fugentiefe schliessen.				
	08 Zu Pos. 226.2	A	0 m	A

800 Nebenleistungen (2)
 Betreffend Vergütungsregelungen,
 Ausmassbestimmungen und
 Begriffsdefinitionen gelten die
 Bedingungen in
 Pos. 000.200.

840 Bewegungsfugen

R	849	Dehnfugen bei Holzfaserplatten.				
R	.001	Zuschlag zu Holzfaserplatte bei Materialwechsel in der Unterkonstruktion oder Fassadenlänge über m 15,0.				
	01	Ausführung				
	02	Zu Pos.				
		226.2	A	0 m	A

Total 342 Verputzte Aussenwärmedämmungen

Gesamttotal